



Deutsche
Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Bezirksjugendvorstand
Bezirk Westpfalz e.V.

Ressortleiter SRuS
Christian Schäfer

Verteiler:

Bezirksjugendvorstand	direkt
TL der Ortsgruppen	über Bezirksgeschäftsstelle
TL des Bezirks Westpfalz	direkt
Vorsitzender des Bezirks	über Bezirksgeschäftsstelle
Arzt Dr. med. Günther Theis	direkt
Ortsgruppen	über Bezirksgeschäftsstelle

nachrichtlich:

Geschäftsstelle des Bezirks Westpfalz e.V.
Geschäftsstelle des LJV Rheinland-Pfalz

Datum: 12.01.2012

Ausschreibung zur Mannschaftsmeisterschaft

Bezirksmeisterschaften der DLRG im Rettungsschwimmen

am 3. März 2012

in Kaiserslautern

Grundlage dieser Ausschreibung sind die gültigen Wettkampffregeln und Durchführungsbestimmungen für Rettungswettkämpfe und Meisterschaften im Rettungsschwimmen der DLRG zum Zeitpunkt der Meisterschaften.

Veranstalter: Bezirksjugendvorstand der DLRG Bezirk Westpfalz e.V.
Ausrichter: DLRG Kaiserslautern e.V.
Datum: 03.03.2012
Ort: Schulzentrum Süd
Im Stadtwald 2, 67663 Kaiserslautern (Nähe Betzenberg)

Veranstaltungsort: Schulzentrum Süd
4 Bahnen à 25 m
Wassertiefe: Startseite 2,50 m und 2,00 m auf der gegenüberliegenden Seite.
Wassertemperatur: ca. 27° C

Für die Mannschaftsmeisterschaften haben wir folgenden vorläufigen Zeitplan festgelegt:

- Einlass Helfer	09:00 Uhr
- Einlass Schwimmbad :	10:00 Uhr
- Mannschaftsführerbesprechung:	10:30 Uhr
- Kampfrichterbesprechung :	10:40 Uhr
- Start der Schwimmbad Wettkämpfe:	10:50 Uhr
- Siegerehrung und offizielles Ende	ca. 16:30 Uhr



Disziplinen und Startberechtigung:

AK9/10 und AK 11/12

4x25 m Hindernisstafel

4x25 m Rettungsstafel

4x25 m Gurtretterstaffel

4x25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit

AK 13/14 bis offene AK

4x50 m Hindernisstafel

4x25 m Puppenstaffel

4x50 m Gurtretterstaffel

4x50 m Rettungsstafel

HLW in der Einhelfer-Methode

Die HLW wird nach der zu Beginn des Wettkampfjahres gültigen Ausbildungsverordnung (AV1) durchgeführt.

Es können pro Altersklasse (männlich/weiblich) drei Mannschaften gemeldet werden.

Eine Mannschaft besteht aus höchstens fünf Rettungssportlern. Sie können wahlweise eingesetzt werden, jedoch nur einmal in jeder Disziplin.

Die **Startberechtigungen** (Mitgliedsbücher) aller angemeldeten Schwimmer/innen werden am Beginn des **Wettkampftag bei der Betreuerbesprechung im Wettkampfbüro** eingesammelt und kontrolliert. Fehlen Mitgliedsbücher oder sind sie unvollständig ausgefüllt oder „abgelaufen“, erhalten die Teilnehmer/innen keine Starterlaubnis.

Ebenso müssen die Mannschaftsmeldebögen bei der Betreuerbesprechung abgegeben werden.

Die HLW muss von vier Mannschaftsmitgliedern durchgeführt werden.

Altersklassen:

Für die Meisterschaft gilt in den Mannschaftswettkämpfen getrennt nach Geschlecht folgende Altersklasseneinteilung:

AK 9/10: bis 10 Jahre

AK 11/12: bis 12 Jahre

AK 13/14: 13 und 14 Jahre

AK 15/16: 15 und 16 Jahre

AK 17/18: 17 und 18 Jahre

Offene AK: ab 19 Jahre

Über die Zugehörigkeit zu den Altersklassen entscheidet das Geburtsjahr im jeweiligen Wettkampfjahr.

Ausrüstung und Hilfsmittel:

Hindernisse, Gurtretter, Puppen und Wiederbelebungsphantome werden bei Meisterschaften vom Veranstalter gestellt und sind von den Schwimmern zu benutzen.

Schwimmbrillen sind erlaubt, es wird auf das Gefährdungspotential nach Merkblatt M3-001 in der jeweils gültigen Version hingewiesen.

Die Teilnehmer müssen ihre Flossen selbst mitbringen.

Meldeschluss:

Die Ortsgruppen melden ihre Mannschaften auf beiliegenden Vordrucken per Post **und** per E-Mail **bis 12. Februar 2012 (Posteingang)** an:

DLRG Bezirk Westpfalz e.V.

SRuS

Christian Schäfer

Auf der Hut 4

66954 Pirmasens

srus@bez-westpfalz.dlrg-jugend.de



Die Bekanntgabe über das Meldeergebnis wird bis zum 23. Februar 2012 an die von den OGs auf den Anlagen vermerkte E-Mail-Adresse in einem Infobrief geschickt.

Allgemeines:

Das Schiedsgericht behält sich nachträglich ein Ausschluss vom Wettkampf nach dem Regelwerk vor, wenn ein unsportliches Verhalten von Teilnehmern oder einer OG angezeigt wird.

Neu 2011: Es gibt für die kommenden Meisterschaften wieder ein neues Regelwerk, in dem es grundlegende Änderungen der Disziplinen wie auch der Durchführung gibt!

Neu 2011: Bitte beachtet das Merkblatt E9-001-10 bezüglich der neuen Badebekleidungsverordnung ab dem Wettkampfsjahr 2011! Das bestehende Merkblatt wurde durch das aktuelle abgelöst.

Neu 2012: Bitte beachtet die neue HLW-Checkliste.

Wir möchten euch dieses Jahr darum bitten darauf zu achten, dass eure Schwimmer keine Glasflaschen mit ins Schwimmbad nehmen.

Bitte überprüft die Startpässe eurer Schwimmer im Vorfeld auf Vollständigkeit und Korrektheit!

Wir weisen darauf hin, dass die Siegerehrung ein Bestandteil der Meisterschaft ist und bitten euch daher, diese auch zu besuchen.

Betreuer:

Bezüglich der **Betreuer** bitten wir euch darum, Personen auszuwählen, die sich ihrer Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen an diesem Wettkampftag bewusst sind.

Kampfrichter:

Es verpflichtet sich jede meldende Ortsgruppe, für jede Mannschaft einen qualifizierten Kampfrichter sowie einen Helfer zu stellen.

Die Kampfrichter **sollen** entsprechend den „Wettkampfregele und Durchführungsbestimmungen für Meisterschaften und Rettungswettkämpfe im Rettungssport“ ausgebildet sein.

Der Bogen des Meldeformulars ist komplett auszufüllen!!

Die Kampfrichter sollen ihre gültigen Lizenzen bitte mitbringen.

⇒ Die Kampfrichter können nicht gleichzeitig aktive Teilnehmer der Meisterschaften sein.

⇒ Die Kampfrichter können nicht gleichzeitig Betreuer sein.

⇒ Wenn Kampfrichter ausfallen, sind sofort Ersatzkampfrichter mindestens gleicher Stufe namentlich nachzumelden.

Sollte das Kontingent an Kampfrichtern/Helfern nicht erfüllt werden können, so möchte ich die entsprechenden Ortsgruppen jetzt schon bitten, evtl. in benachbarten OGs nachzufragen. Die Meisterschaft ist nur durchführbar, wenn alle teilnehmenden OGs entsprechend ihren Teilnehmern eine Anzahl von Kampfrichtern/Helfer zur Verfügung stellen. Sollte dies nicht möglich sein, wird im Vorfeld der Meldung um Rücksprache mit den Ressortleitern SRuS, Christian Schäfer/Stefanie Burkhard, gebeten.

Die Helfer werden bereits für den Aufbau benötigt. Dieser beginnt um 9:00 Uhr. (Wichtig: Die Helfer müssen sich um 9.00 Uhr bei der Wettkampfleitung melden.) Sollten Helfer nicht anwesend sein, kann dies dazu führen, dass die Kaution nicht zurückgezahlt wird.

Dieses nicht zurückgezahlte Geld erhält dann die OG KL für die zusätzliche Arbeit mit dem Aufbau.



Die Angaben für Kampfrichter und Helfer sind Mindestangaben, es dürfen auch mehr gemeldet werden. Für jeden Kampfrichter und Helfer ist eine Kautions von 10€ zu überweisen. Die Kautions wird, sofern die Kampfrichter/Helfer wirklich bei der Mannschaftsmeisterschaft anwesend waren, zurückerstattet. (Eine Kautions wird nur für die Mindestanzahl Kampfrichter/Helfer fällig.)

Damit die Kautions zurücküberwiesen werden kann, muss die betreffende OG in der Anlage angegeben, wohin das Geld überwiesen werden soll. Andernfalls wird die Kautions mit der Landesmeisterschaft verrechnet.

Sollten gemeldete Kampfrichter nicht bei den Meisterschaften anwesend sein, können eventuell bereits zugelassene Teilnehmer vom Veranstalter nachträglich (abhängig von der Anzahl der fehlenden Kampfrichter) abgelehnt werden. Teilnehmerbeiträge und Kautions werden nicht zurückerstattet.

Unterlagen für die Meldung:

Die verbindliche Meldung besteht aus:

- dem vollständig ausgefüllten Meldebogen (siehe Anlage)
- namentliche Meldung der geforderten Kampfrichter/innen mit Ausbildungsstufe (siehe Anlage)
- namentliche Meldung der Betreuer/innen und Helfer/innen (siehe Anlage)

Teilnehmergebühren:

Der Teilnehmerbeitrag ist auf **40,00 € (Vierzig EURO)** pro Mannschaft festgesetzt worden. Diese Startgebühr wird in **keinem Fall** zurückerstattet.

Die Teilnehmergebühren sowie die Kautions für Kampfrichter sind bis zum **26.02.2012 - nach separater Rechnungsstellung** - auf folgendes Konto zu überweisen:

DLRG Jugend Bezirk Westpfalz

Kto-Nr. 67140

BLZ: 540 502 20

Kreissparkasse Kaiserslautern

Verwendungszweck: BMM 2012, Ortsgruppe-„Name der OG“, Anzahl Mannschaften „Anzahl“

Ich wünsche nun allen eine gute Anreise, zusätzlich allen Wettkampfschwimmer/innen viel Glück und Erfolg bei den Wettkämpfen und vor allem Wettkämpfe mit Fairness und Fairplay.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Christian Schäfer

Bezirks-SRuS

DLRG Bezirk Westpfalz

Anlagen

- Meldebögen / Zusatzmeldebögen der Mannschaften
- Namentliche Meldung Kampfrichter/Innen
- Namentliche Meldung Betreuer/Innen/Helfer/Innen
- Namentliches Mannschaftsmeldeformular
- HLW-Checkliste

